

Voller Ideen in den Startlöchern

Thilo Fetzter wird Betriebsleiter der Vinothek im Ingelheimer Winzerkeller



Über die Vorstellung von Thilo Fetzter als Betriebsleiter der Vinothek freuen sich (v.l.n.r.): Winzer Klaus Singer-Fischer, Thilo Fetzter, Winzerin Simone Adams, Vinotheken-Geschäftsführer Michael Sinn und Winzer Jürgen Mett. Foto: IKuM

INGELHEIM (red) – Thilo Fetzter wird ab Mai als Betriebsleiter die Geschicke der Vinothek lenken. Hier wird er für das Sortiment, den Verkauf, die Kundenberatung und die Organisation von Veranstaltungen verantwortlich zeichnen, sowie den Betrieb der Vinothek organisieren.

Gerade einmal 30 Jahre alt ist Sommelier Thilo Fetzter, der trotz seines jungen Alters eine Menge an Erfahrung in Sachen Gastronomie und Hotellerie vorweisen kann. Nach seinem Abitur begann Fetzter seine Ausbildung zum Hotel- und Gaststättenassistenten im Grand SPA Resort A-ROSA in Kitzbühel (Österreich), die er mit Auszeichnung abschloss. Danach lernte Fetzter bei Sommeliers in München, Hamburg und Österreich. Nach seiner

Ausbildung zum Jungsommelier in Innsbruck besuchte er die Deutsche Wein- und Sommelierschule in Koblenz und ließ sich hier zum IHK-geprüften Sommelier ausbilden. Danach arbeitete Thilo Fetzter unter anderem als Chef-Sommelier & Maitre d'Hotel im 5-Sterne-Hotel „Paradies“ in der Schweiz. Zwischenzeitlich fand Fetzter, dessen Eltern selbst ein Restaurant und Hotel in Ingelheim betreiben, immer wieder den Weg in seine Heimat zurück und machte beispielsweise im Weingut J. Bettenheimer ein Praktikum.

Bereicherung für Ingelheim

Thilo Fetzter freut sich auf seine neue Tätigkeit und die nun anstehenden Absprachen mit den beteiligten Vinotheken-Winzern und dem Gastronomen im Winzerkeller, mit dem ebenfalls

eine enge Zusammenarbeit bestehen wird. „Die Eröffnung der Vinothek ist eine große Bereicherung für Ingelheim“, so Thilo Fetzter. „Der Weinbau hat großen Einfluss auf unsere touristische Präsenz und kommt am Ende nicht nur den Winzern, sondern der ganzen Stadt zugute. Meine Motivation ist es, Ingelheim als Rotwein- und Burgunder-Hochburg noch mehr in das Bewusstsein von Weinkennern zu rücken. Es wird eine spannende Herausforderung, im Sortiment der Vinothek sowohl die Vielfalt der Ingelheimer Weine als auch ortstypische Besonderheiten gleichermaßen ausgewogen abzubilden. Ich habe hierzu schon viele Ideen und kann es kaum erwarten, loszulegen“, freut sich Fetzter auf seine neue Aufgabe.

Bereits im Vorfeld der Eröffnung der Vinothek ist Thilo

Fetzter in die Einrichtung des Betriebs inklusive Konzeption und Ausstattung involviert. Offiziell wird er seine Tätigkeit ab März aufnehmen.

Die Winzer der Vinothek, vertreten durch die drei Aufsichtsräte Jürgen Mett, Simone Adams und Klaus-Singer Fischer, freuen sich ebenfalls, dass Thilo Fetzter für die Betriebsleitung der Vinothek gewonnen werden konnte. „Thilo Fetzter ist die ideale Besetzung für diese Position: Er kennt sich als Ingelheimer mit den ortstypischen Gegebenheiten aus, ist gut vernetzt, bringt das erforderliche Wein-Fachwissen mit und hat durch seinen Werdegang zusätzlich den Service-Background aus der Gastronomie und Hotellerie. Wir sind überzeugt, dass er die anstehenden Aufgaben in der Vinothek gut meistern wird“, so die drei Winzer-Vertreter.